

Geben Sie Volker Sellins Antwort auf die Frage wieder, ob Geschichtswissenschaft objektiv ist

“ob unsere Kinder und Enkel dereinst dieselben Fragen stellen und darauf die selben Antworten finden würden [interessiere es uns herzlich wenig]; ob also die Geschichtswissenschaft mit der Beantwortung unserer Fragen zugleich ein Werk für die Ewigkeit vollbringe. Was die Geschichtswissenschaft heute und für uns leiste, darauf komme es uns an, und das sei, nach allen was wir erkennen könnten, immerhin so viel, dass der ganze Aufwand sich lohne”¹

Erläutern Sie Sellins Vorstellung von der schicksalhaften Geschichtlichkeit des Menschen

Den Menschen treibt es, im Sinne des Überlebens, die Vergangenheit seiner Vorfahren zu erklären. Er ist tagtäglich mit Regeln und Strukturen konfrontiert, die vor Jahrzehnten, Jahrhunderten oder noch früher entstanden sind. Wir wollen wissen, wie wir in die Lage geraten sind, in der wir nun sind. Und daher kommt dieses existentielle Bedürfnis, im Einklang mit der übrigen menschlichen Neugierde, unsere Vergangenheit zu erklären.

¹Volker Sellin, Einführung in die Geschichtswissenschaft, Göttingen 2005, S.128 f.